



Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir möchten Sie gerne mit diesem **EROM-Info-Mail** über die **aktuellen Aktivitäten** in der **Energieregion Oststeiermark** informieren!

Interreg Projekt E-SME abgeschlossen! **E-Mobilität begegnet KMU's**

Unter dem Motto „**E-Mobilität begegnet KMU's**“ haben fünf Partner aus Österreich und Slowenien drei Jahre lang unter der Leadpartnerschaft der EROM (Energieregion Oststeiermark GmbH) im **Interreg Projekt e-sme** intensiv zusammengearbeitet. Ziel des grenzüberschreitenden Projektes war es, die Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) im Bereich E-Mobilität durch Know-How-Aufbau, Dienstleistungsentwicklung und Netzwerkaufbau zu steigern. Über 100 KMU's konnten sich bei Fachkonferenzen und weiteren insgesamt 17 grenzüberschreitenden Veranstaltungen austauschen und mit Unterstützung von ExpertInnen marktfähige Pilotmodelle für Dienstleistungen und Produkte rund um das Thema E-Mobilität für ihr Unternehmen entwickeln. Eine **Best-Practice-Broschüre** sowie ein **e-Branchenverzeichnis** mit Unternehmen, Förderstellen und Hochschulen, wurden im Projekt entwickelt und sind kostenlos online verfügbar. Zwei grenzüberschreitende **e-via Elektro-Rallyes** wurden mit je 36 Fahrerteams mit unterschiedlichsten Elektrofahrzeugmodellen an 13 Lade-, 7 Sonderprüfungs- und 13 Checkpoint-Standorten grenzüberschreitend auf einer Strecke von 600 km durchgeführt. Mit diesen publikumswirksamen Elektrorallyes konnte eine große Begeisterung für Elektromobilität geweckt, neue E-MobilistInnen gewonnen und ein nachhaltiges Netzwerk aufgebaut werden. Ebenso wurde die Basis für neue Formate der **e-via DIE ELEKTORALLYE** geschaffen (siehe zwei weitere Berichte).



Wir freuen uns auf weitere e-mobile Kooperationen und Zusammenarbeit - eeee-via!

Weitere Informationen: <http://e-sme.info/>

E-Car Segeltörn: 15. - 21. Juni 2019

Die bereits 3. e-Car-Segeltörn fand von 15.06. – 21.06.2019 statt. Die An- und Rückreise erfolgte auf einer Strecke von insgesamt ca. 550 km über Zagreb, Karlovac und Zadar zur Marina Kaštela an der kroatischen Adria. Sie wurde von Skipper Christian Luttenberger, Geschäftsführer der Energieregion Oststeiermark (EROM GmbH) vorbereitet und durchgeführt. Insgesamt nahmen 8 Personen aus Österreich und Slowenien an dieser Reise teil.



Ziel war es, umweltverträglich anzureisen, die Elektromobilität mit verschiedenen Elektroauto-Modellen auf einer Langstrecke zu testen und Erfahrungen mit der Ladeinfrastruktur in unterschiedlichen EU-Ländern zu sammeln. Auf der An- als auch Rückreise wurden je 3 bis 4 Ladestops gemacht, je nach individueller Reichweite der Elektrofahrzeuge. Mit dem Backup erfahrener E-MobilistInnen war es auch für die drei E-EinsteigerInnen möglich, in der Marina Kaštela gut anzukommen. Da zahlreiche Schnellladestationen entlang der Hauptverkehrsrouten in Kroatien derzeit (Juni 2019) noch in Bau sind, kann man mit einer baldigen Verbesserung rechnen. Leider ist die Vielfalt an Bezahlssystemen, wenn man mehrere Länder durchfährt, derzeit noch eine Hürde, die sich auch hoffentlich in Zukunft durch Vereinheitlichungen erledigen wird.

Der Segeltörn war geprägt durch ein intensives Miteinander an Bord mit gemeinsamen Segeln und Kochen sowie interessanten Gesprächen und entspannten Badestops und Landausflügen. Einen ausführlichen Bericht zu dieser besonderen Reise finden sie [hier](#). Der nächste e-Car-Segeltörn ist bereits in Planung. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Einladung zum e-via MEETING & EVENT TRIP Most&Jazz in Fehring am 04. September 2019

Ab Spätsommer 2019 findet die e-via Die ELEKTORALLYE in ganz neuen Formaten stattfinden:

„e-via – MEETING“: knackig kurzes Netzwerk-Treffen mit innovativen Impulsreferaten und Diskussion

„e-via – EVENT-TRIP“: gemeinsame Zielfahrt von einem Treffpunkt zu attraktiven regionalen Veranstaltungen

„e-via – REGIONAL“: die original e-via im hochwertigen Kleinformat innerhalb einer definierten Region

Die EROM GmbH möchte mit diesem neuen Format das Netzwerk der E-MobilistInnen in der Oststeiermark weiter stärken und ausbauen und Lust auf E-Mobilität machen.

Wir laden Sie / Dich herzlich ein, am e-via – MEETING & EVENT Trip zum Most&Jazzfestival in Fehring am 04. September teilzunehmen. Wir starten um 17 Uhr mit einem Impulsvortrag & Diskussion mit "neo world" Geschäftsführer Christian Fries in St. Margarethen an der Raab:



„Erfahrungen nach 3,3 Mio elektrisch zurück gelegten Kilometern – Ladestationen der Zukunft – Tourismus Best Practice“.

Anschließend fahren wir gemeinsam nach Fehring und besuchen „**Most Jazzed Kulinarik**“ im mittelalterlichen Gerberhaus von Fehring. Neben jazzigen Klängen können die Gäste an diesem Abend auch regionale kulinarische Köstlichkeiten verkosten.

Eintritt GRATIS für alle TeilnehmerInnen der e-via DIE ELEKTORALLYE 2018 und Organisationsteams, die von der Stadtgemeinde Fehring einen Eintrittsgutschein zu Most&Jazz erhalten haben (sonst: 10,- €). Kulinarik Beitrag: 15 €.

Ausführliches Programm: [Programm e-via Fehring](#)

Anmeldung erbeten unter: christine.baerthaler@erom.at.

Weitere Informationen: www.erom.at

Abschluss der Klimaschulen der Energie Erlebnisregion Hügelland

Die 3 Schulen, VS Nestelbach, die NMS St. Marein bei Graz und die NMS St. Margarethen an der Raab, der Klima- und Energiemodellregion (KEM) „**Energie Erlebnisregion Hügelland**“ präsentierten am 28. Mai 2019 die Ergebnisse des KLIMASCHULEN – Projekts bei der Abschlussveranstaltung in der Hügellandhalle St. Margarethen an der Raab.

Zahlreiche Schul-Aktivitäten zu Energie und Klimaschutz

Die Schulen hatten sich als Schwerpunkt den Bereich „**Erneuerbare Energien**“ gewählt. Nach der Prämisse „Lernen mit Bauch, Kopf und Händen“ wurden umfangreiche Aktivitäten gesetzt. In den Klimaschulen wurden monatliche Unterrichtseinheiten rund um die Themen **Energie und Klimaschutz** abgehalten und praktisch erprobt. So befassten sich die SchülerInnen im Unterricht z.B. mit **Energie im Alltag**, den unterschiedlichen Brenn- und Baustoffen, dem Thema Energieeffizienz und natürlich intensiv mit den vielfältigen Formen der Erneuerbaren Energien. Weiters besichtigten die SchülerInnen der Klimaschulen **hauseigene Energieanlagen**, machten **Exkursionen zu Windkraft- oder Photovoltaikanlagen** und erkundeten **Elektromobilität** wie z.B. bei der **Elektorrallye e-via**.

KONTAKT: KEM Energie Erlebnisregion Hügelland, Modellregions-Manager Thomas Fleischhacker, +43 664 5451140, t.fleischhacker@aon.at, www.energieerzeugung.at

Energieerregion Oststeiermark GmbH, +43 (0)676 78400 86, office@erom.at, www.erom.at



Fotos: Norbert Hofer

Abschluss-Veranstaltung der Klimaschulen Grünes Band Südsteiermark am 14.05.2019

Die 3 Klimaschulen der **Klima- und Energiemodellregion Grünes Band Südsteiermark** präsentierten am 14.05.2019 die Ergebnisse des KLIMASCHULEN – Projekts des Schuljahr 2018/2019 in der Abschluss-Veranstaltung in der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (HLW) Mureck.

In einem lebendigen und bunten Programm mit vorbereiteten Liedern, Bildvorträgen, Vorführungen und Präsentationen wurden die Ergebnisse der 3 beteiligten Schulen **Volksschule Lichendorf (Murfeld)**, **Volksschule St. Nikolai ob Draßling (St. Veit in der Südsteiermark)** und die **Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (HLW) Mureck** den anwesenden Gästen präsentiert.



Die Bürgermeister der 3 Gemeinden **Toni Vukan (Stadtgemeinde Mureck, Träger)**, **Werner Grassl (Gemeinde Murfeld)** und **Gerhard Rohrer (Marktgemeinde St. Veit i.d. Südsteiermark)** sowie die DirektorInnen und LehrerInnen der Schulen, Eltern und SchülerInnen feierten den erfolgreichen Abschluss des Projekts, das von der **Energieregion Weststeiermark, Irmtraud Pribas** und der **Energieregion Oststeiermark, Christian Luttenberger** begleitet wurde, der als **Modellregionsmanager** auch die Veranstaltung moderierte.

Nach dem bunten und inspirierenden Programm, das auch Klima-Tipps für Queen Mum von den EnergiededektivInnen des Grünen Bandes Südsteiermark beinhaltete (siehe Foto), lud die HLW Mureck zur gemeinsamen regionalen und klimafreundlichen Jause ein.

Weitere Fotos unter www.erom.at

ENERGYPEACE

ist ein Verein mit Sitz in der Steiermark

Der Verein engagiert sich für ein Energiesystem, das Frieden mit der Natur und unter den Völkern sichert.

Der Verein hat den Zweck, Informationen über notwendige Maßnahmen für den Klimaschutz aufzubereiten und weiter zu geben sowie den Ausbau der alternativen Energien voranzutreiben. Lesen Sie mehr zu ENERGYPEACE auf unserer Website www.energypeace.at.

ENERGYPEACE hat vor einigen Wochen einen Fragebogen zur „Zukunft der Energie- und Klimapolitik in Österreich, Acht Fragen an die Parteien als Orientierung zur Wahlentscheidung“ an die Vorsitzenden der wahlwerbenden Gruppen gesendet; die Antworten werden bis Ende August ausgewertet und in unserem Newsletter und auf der Website veröffentlicht. Gerne senden wir Ihnen auch unsere wöchentlichen kurzen Infoblätter zur Energie- und Klimapolitik zu, bei Interesse melden Sie sich bitte für unseren Newsletter unter energypeace@erom.at an. Das **Infoblatt (U30)** legen wir bei.

ENERGYPEACE bekommt laufend Vorschläge, die Aktivitäten für ein



klimaneutrales Energiesystem auszuweiten. Dazu fehlt uns aber leider das Geld. Es würde uns natürlich helfen, wenn Sie die Aktivitäten von **ENERGYPEACE finanziell unterstützen** könnten. Wenn Sie dies wollen, dann bitten wir Sie einen Unterstützungsbeitrag für ENERGYPEACE auf das Konto **IBAN AT81 3810 3000 0019 3441 als Spende** zu überweisen. Wir sind für jeden Betrag sehr dankbar.

ENERGYPEACE Hellfried Hainzl, Heinz Kopetz, Karl Totter, Dietmar Moser, Erwin Stubenschrott

ENERGIEBERATUNG!

**Jetzt auch bei der Energieregion Oststeiermark GmbH!
Land Steiermark: Energieberatung KOSTENLOS und stark gefördert!**

Sparen Sie Energie und Kosten, schonen Sie Klima und holen Sie sich Beratung und Entscheidungsgrundlagen - und das zum Großteil KOSTENLOS! Es geht um Förderungen, Erneuerbare Energie und Anlagen wie Holzheizungen, Photovoltaik, ..., Energieeffizienz, Einsparungs-Möglichkeiten, Stromspeicher, ... und Vieles mehr ist möglich!



- "Kostenlose Erstberatung" (30 min)
- kostenlose "Beratung gegen Energiearmut" (Voraussetzung Einkommensobergrenze) bei Ihnen zu Hause inkl. Gratis-Energiesparpaket - bestehend aus einem Wasserkocher, einer schaltbaren Steckerleiste und einer LED-Lampe im Wert von ca. EUR 40,- zusätzlich! (<http://www.ich-tus.steiermark.at/cms/beitrag/12641380/130054643/>)
- "Energiespar-Beratung" (1,5 Stunden bei Ihnen zu Hause, auch als Voraussetzung für viele Förderungs-Einreichungen)
- Vor-Ort-Gebäudecheck für Einfamilienhäuser

Nutzen Sie die Unterstützung des Landes Steiermark, **informieren** Sie sich über unsere möglichen Beratungsschienen und **melden Sie sich bei uns an unter:**

DI Christian Luttenberger, +43 676 78400 86,
christian.luttenberger@erom.at, www.erom.at

Energieregion Oststeiermark GmbH, www.erom.at
8321 St. Margarethen an der Raab 163

Facebook: www.facebook.com/EnergieregionOststeiermark

Ansprechpersonen:

[GF DI Christian Luttenberger](mailto:GF_DI_Christian_Luttenberger@erom.at) +43 676 78400 86

[DI \(FH\) Heike Müller](mailto:DI_FH_Heike_Mueller@erom.at) +43 664 1259186

[Mag.a Christine Bärnthaler](mailto:Mag_a_Christine_Baerthaler@erom.at) +43 664 1259184

[DI Robert Glettler](mailto:DI_Robert_Glettler@erom.at) +43 664 1259185